

Keine Stelle nach Referendariat

Beitrag von „Saturn“ vom 13. Oktober 2014 17:47

Vielen Dank für eure Antworten!

Ich denke, ich werde mich wirklich auf eine KV-Stelle bewerben und meinen jetzigen Job baldmöglichst kündigen, denn leider bringt er mir zwar Geld, aber mich langfristig nicht weiter...

Das Problem ist: Wenn ich nicht gleich eine Stelle bekomme, habe ich keine Krankenversicherung. Dann müsste ich mich freiwillig versichern und das würde uns monatlich 350 Euro kosten. Wisst ihr, wie das mit Arbeitslosengeld ist zwischen zwei Anstellungen? Dann würde die Arbeitsagentur wenigstens den KK-Beitrag übernehmen...

Ein drittes Fach muss man in BW sowieso studieren, das habe ich. Welche Zusatzqualifikationen sind denn sonst noch so nach eurer Erfahrung gefragt und wie und wo erwirbt man die?

Mein Gebiet, für das ich mich beworben habe geht bereits vom Kreis Calw bis nach Freiburg, mehr Mobilität IST leider wirklich nicht drin mit zwei Kindern!

An wen habt ihr euch gewandt wegen einer KV-Stelle? Ans Schulamt, ans RP oder an die Schulen direkt?